



Sachschadenanzeige (GL, WA)

Schadenursache

Versicherungsschein-Nummer

Glasbruch

Schadennummer

Beschädigung der Werbeanlage

Betreuungsstelle

Versicherungsnehmer

Name, Firma

Tagsüber erreichbar: Telefonnummer

Tagsüber erreichbar: Faxnummer

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Allgemeine Fragen

1. Wie hoch schätzen Sie den eingetretenen Schaden?

Schadenhöhe

EUR

Vorsteuerabzugsberechtigt

nein ja

2. Rechnungen/Reparaturauftrag

Rechnungen sind beigefügt werden nachgereicht

Reparaturauftrag ausgeführt erteilt noch zu erteilen

Notverglasung?

nein ja

Wenn ja, durch wen (Name und Anschrift der Firma)?

3. Wo und wann ereignete sich der Schaden?

Schadenort, Straße, Hausnummer

Datum, Uhrzeit

4. Was war die Schadenursache?

Unvorsichtigkeit Sturm/Hagel (nicht Luftzug) Einbruch Feuer, Diebstahl
 Fremdvorschulden (Name und Anschrift des Verursachers)

5. Welche Verglasung wurde wie beschädigt?

Anz. Glasart (z. B. Mehrscheiben, Isolier-, Spiegel-, Ornamentglas) Maße in cm

mit Rahmen
 ohne Rahmen
 mit Rahmen
 ohne Rahmen

Art der Beschädigung?

Zerbrechen (Sprung/Loch) der Scheibe Kratzer/Schrammen
 Eintrübung (bei Mehrscheiben-Isolierglas)

Wohnungsverglasung

Gebäudeart

Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus

Verwendungszweck

Lage der beschädigten Scheibe (z. B. Flur)

Fenster Spiegel Haustür Überdachung
 _____-tür Tischplatte mit _____ mm Dicke
 Glaskeramik-Kochfläche

Wintergarten- und Verandenverglasung _____ m² Gesamtverglasungsfläche

Gewerbliche und sonstige Verglasung

Betriebsart/Gewerbe (z. B. Tankstelle, Juwelier)

Verwendungszweck

Lage der beschädigten Verglasung (z. B. Büro)

Schaufenster Fenster Tür Ganzglastüranlage
 Glasplatte mit _____ mm Dicke _____

Oberflächenbearbeitung

nein ja, mit Bemalung Beschriftung Lichtfilterlackbeschichtung

Werbeanlage

Lage der beschädigten Werbeanlage

Ladenfront Hauswand Dach _____

Art der Beschädigung?

Bruch der Röhren Abdeckung _____

Schadenbeschreibung/Schadenursache (Sachen bitte aufbewahren!)

Beachten Sie bitte auch die Texte (Belehrung, Unterschrift) auf der Folgeseite.



Versicherungsschein-Nummer

Schadennummer

Zahlungsart der Entschädigung

Überweisung

IBAN Sie finden IBAN und BIC auf Ihrem Kontoauszug und ggf. auch auf der Bankkarte

Länder-
code
D E

Prüf-
ziffer

BLZ

Kontonummer

Hinweis: Bis 31.01.2016 genügt es, wenn nur die Felder BLZ und Kontonummer ausgefüllt werden

BIC (sofern zur Hand)

Geldinstitut

Kontoinhaber (Name, Vorname/Firma)

Mitteilung nach § 28 Abs. 4 Versicherungsvertragsgesetz (VVG) über die Folgen bei Verletzungen von Obliegenheiten nach dem Versicherungsfall

Auskunfts- und Aufklärungsobliegenheiten, Vorlage von Belegen

Aufgrund der vertraglichen Vereinbarungen können wir von Ihnen nach Eintritt des Versicherungsfalles verlangen, dass Sie uns wahrheitsgemäß und fristgerecht jede Auskunft erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalles oder des Umfangs unserer Leistungspflicht erforderlich ist, und uns die sachgerechte Prüfung unserer Leistungspflicht insoweit ermöglichen, als Sie alles Ihnen zur Sachverhaltsaufklärung Zumutbare unternehmen. Wir können ebenfalls verlangen, dass Sie uns fristgerecht Belege vorlegen, soweit es Ihnen zugemutet werden kann.

Leistungsfreiheit

Verstoßen Sie vorsätzlich gegen die Obliegenheit zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen, verlieren Sie Ihren Anspruch auf die Versicherungsleistung. Verstoßen Sie grob fahrlässig gegen diese Obliegenheiten, können wir unsere Leistung im Verhältnis zur Schwere Ihres Verschuldens – ggf. bis zum vollständigen Anspruchsverlust – kürzen. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie die Obliegenheit nicht grob fahrlässig verletzt haben.

Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen bleiben wir jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalles noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich war.

Verletzen Sie die Obliegenheit zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen arglistig, werden wir in jedem Fall von unserer Verpflichtung zur Leistung frei.

Hinweis:

Wenn das Recht auf die vertragliche Leistung nicht Ihnen, sondern einem Dritten zusteht, ist auch dieser zur Auskunft, Aufklärung und Vorlage von Belegen verpflichtet.

Ich erkläre, dass meine Angaben wahrheitsgemäß und vollständig sind.

Ort, Datum

Unterschrift des Vermittlers

Unterschrift des Versicherungsnehmers

Zur Beantwortung durch die Vertretung der
NÜRNBERGER Versicherungsgruppe

1. An welchem Tag ist der letzte vor dem Schaden fällig gewesene Beitrag bezahlt worden?

Datum

2. Wann wurde die gesetzliche Mahnung abgesendet?

Datum

Unterschrift